



Schwerelosigkeit auf höchstem Niveau erfahren

Hochwertige Floating-Anlagen der float Med Tec GmbH

Wissenschaftliche Forschung

Das Floating-Verfahren wurde von dem renommierten Gehirnforscher Dr. John C. Lilly in den USA entwickelt. Floating kann eine lange Reihe wissenschaftlicher Studien zu verschiedenen medizinischen Themen nachweisen. Diese bestätigen durchgehend positive Wirkungsweisen des Floatens auf den menschlichen Organismus. Dazu zählen Entlastung von Muskulatur und Gelenken, gesteigertes Wohlbefinden durch eine erhöhte Endorphin-Ausschüttung, Steigerung der Konzentrationsfähigkeit und Linderung von Schmerzempfinden.

Im Jahr 2014 wurde eine Studie des Münchener Klinikums rechts der Isar veröffentlicht, bei der Starksole-Floating bei Patienten mit Rückenbeschwerden angewendet wurde. Details zu der Studie sind nachzulesen unter www.floating-verband.de.

Wirtschaftlichkeit und lange Lebensdauer

Neben reinen Floating-Studios (siehe www.float.de) sind Floating-Anlagen besonders interessant für Hotels, Thermen und Kurbetriebe, die auf der Suche nach neuen, sich schnell amortisierenden Attraktionen sind. Eine Floating-Anlage ist eine Investition, die sich in kurzer Zeit bezahlt macht. Mit Anschaffungskosten von circa 70.000 Euro für eine Anlage entstehen bei einer Leasingfinanzierung, je nach Laufzeit, Kosten von 1.000 bis 1.500 Euro pro Monat. Diese hat der Wellnessbetrieb bereits bei einer sehr geringen Auslastung umgesetzt. Erzielbar sind Preise von 60 bis 100 Euro pro Stunde, bei guter Auslastung lassen sich daher zwischen 10.000 und 15.000 Euro monatlich pro Becken umsetzen. Die laufenden Kosten sind mit etwa vier Euro pro Gast für Salz, Wasser, Strom und Chemikalien sehr gering. Die Lebensdauer der Anlage kann auf 30 Jahre prognostiziert werden.

Höchster Hygienestandard

Da Floating ein stark zunehmender Trend ist, hat die Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e.V. (DGfdB), die auch Standards für Schwimmbäder definiert, eine Richtlinie für Floating-Anlagen erstellt. Um eine hygienisch einwandfreie und frisch aufbereitete Sole zu gewährleisten, wird dabei eine automatisierte Mess- und Regeltechnik, eine Desinfizierung mit Chlor, sowie eine Anlage mit einem externen Solespeicher gefordert. Das Münchener Unternehmen float Med Tec GmbH liefert hochwertige Floating-Anlagen, die diesen Anforderungen gerecht werden. float Med Tec-Anlagen sind hochwertige Systeme, die den DGfdB-Standard bereits seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 2009 erfüllen. Darüber hinaus stellt float Med Tec dem Kunden die gebündelte, langjährige Erfahrung aus dem Betrieb mehrerer eigener Floating-Studios zur Verfügung. Auch für die Wartung und den After Sales Service bietet float Med Tec ein europaweit organisiertes Servicenetzwerk. So wird Floating zu einer interessanten Option für alle, die ihre Einrichtung attraktiver machen möchten, nach einem Alleinstellungsmerkmal suchen und zugleich hohe Umsätze erzielen wollen. Da das angenehme Bad in der warmen Salzsole zu einer sehr tiefen körperlichen und mentalen Entspannung führt liegt Floating - gerade im Anbetracht der Alterspyramide - auch langfristig im Trend. Eine Investition in eine Floating-Anlage ist daher eine Investition in die Zukunft.

Pressekontakt

Martina Frenzel wellness und media

Frau Martina Frenzel
Martin-Luther-Platz 7
50677 Köln

saunasauna.de
redaktion@wellness-und-media.de

Firmenkontakt

float Med Tec GmbH

Herr Benjamin Tochtermann
Feilitzschstraße 26
80802 München

float-medtec.de
info@float-medtec.de

Das Münchner Unternehmen float Med Tec GmbH ist Marktführer in der Entwicklung und Herstellung von hochwertigen Floating-Anlagen mit Reservoirsystem und automatisierter Mess- und Regeltechnik

Anlage: Bild

